



### 1. Aus dem STTV

Verstorbene Mitglieder  
Mitgliederversammlung 2015  
Michael Geiger, neuer DTTB-Präsident  
Vereins Servicetag 2015  
Trainer Ausbildung  
Senioren sport  
myTischtennis  
Liebherr TTBL - Finale

### 3. Aus den Bezirken

Bodensee, Ortenau, Rastatt/B.-B., Schwarzwald und Oberrhein

---

### 1. Aus dem STTV

#### Verstorbene Mitglieder:

Thies Klatte (TTG Lenzkirch-Kappel)

---

#### Bitte vormerken:

**Mitgliederversammlung des Südbadischen Tischtennisverbandes  
am 27.06.2015 in Mönchweiler (Bezirk Schwarzwald)**

---

### Südbaden gratuliert Michael Geiger zur Übernahme der Präsidentschaft im DTTB



Am 10.März 2015 trat der Haslacher Michael Geiger (49) seinen Dienst als kommissarischer Präsident des Deutschen Tischtennis-Bundes an. Im November stellt er sich beim DTTB-Bundestag als Präsident zur Wahl. Der DTTB, den Geiger führen wird, ist die Spitzenorganisation eines der größten deutschen Sportverbände. Er hat über 600000 Mitglieder. Wir wünschen ihm alles Gute, viel Erfolg im neuen Amt und freuen uns auf eine harmonische Zusammenarbeit.



Hallo liebe Tischtennisfreunde,  
der Vereins-Servicetag von Tischtennis Baden- Württemberg ist die größte Fortbildungsveranstaltung in Süddeutschland. Zahlreiche Trainer, Spieler und Vereinsverantwortliche bilden sich bei abwechslungsreichen und interessanten Themen rund um den TT-Sport fort. Profitieren doch auch Sie von dem Fachwissen unserer Referenten und Experten!

Am **27. Juni 2015** geht der Vereins-Servicetag bereits in die 11. Auflage.

Dann finden im SpOrt Stuttgart 45 Seminare in 3 Unterrichtseinheiten zu den unterschiedlichsten Themen statt. Vom Aufschlag über Technikverbesserungen bis hin zu Seminaren für unsere Vereinsverantwortlichen und zur Ehrenamtsgewinnung bietet der Vereins-Servicetag für jeden ein attraktives Angebot. Neben neuen Referenten und neuen innovativen Seminaren stehen auch einige „Klassiker“ wieder zur Auswahl. Das komplette Seminarangebot finden Sie auch als PDF-Datei im Anhang ihrer E-Mail.

**Anmelden** zum Vereins-Servicetag können Sie sich jederzeit unter [www.ttvbw.click-tt.de](http://www.ttvbw.click-tt.de) Dort finden Sie die 3 Unterrichtseinheiten und alle Seminare (inklusive Seminarbeschreibung) unter dem Menüpunkt Veranstaltungskalender. Ebenfalls stellen wir in unserem wöchentlichen Newsletter und auf der Homepage die Seminare des Vereins-Servicetages vor.

*Für nur 49,- € bekommen Sie 3 Seminare nach Wahl und ein Mittagessen, welches Sie bei der Anmeldung auswählen können.*

Nutzen Sie den Vereins-Servicetag 2015 als Einstieg in die Saisonvorbereitung. Oder belohnen Sie ihre Nachwuchsmannschaften für eine erfolgreiche Saison. Denn auch für Spielerinnen und Spieler aller Altersklassen bietet der Vereins-Servicetag vielfältige Angebote in den Theorie- und Praxisseminaren. Unsere Technikexperten vermitteln ihnen das Know-How zur Verbesserung des eigenen Spiels.

*Für die Trainer ist interessant, dass der Besuch von 2 aufeinander folgenden Vereins-Servicetagen (bspw. 2014 und 2015) als Lizenzverlängerung anerkannt wird.*

Die Anmeldungen laufen seit einigen Wochen auf Hochtouren und einige Seminare sind bereits sehr gut besucht, daher melden Sie sich schnellstens noch zum Vereins-Servicetag 2015 an. Im Veranstaltungskalender sehen Sie die Anzahl an freien Plätzen zu den einzelnen Seminaren.

---

## Trainerfortbildungen

**Bei den C-Trainer-Fortbildungen sind noch Plätze frei!**

### **Trainer C Fortbildung 5 "Coaching" (2 Plätze)**

13.04.2015 10:00 - 14.04.2015 18:00 (Landessportschule Steinbach)

Für ein erfolgreiches Coaching ist eine gute taktische Wettkampfvorbereitung nötig. So sehr die Einschätzungen über die Bedeutung und den Erfolg von Betreuungsmaßnahmen auch auseinander gehen, so wichtig sind doch die Grundsätze, die dabei zu beachten sind. Neben dem Erkennen von taktischen Grundmustern wird es vor allem darum gehen, die psychologischen Aspekte des Coachings (inkl. Time Out) zu berücksichtigen und in der Praxis zu üben. ( LL: Rene Werle )

### **Trainer C Fortbildung 6 "Wettkampftraining" (1 Platz)**

27.04.2015 10:00 - 28.04.2015 18:00 (Landessportschule Steinbach)

Inhalt dieser Fortbildung ist das Wettkampftraining für Kinder und Jugendliche unter taktischen und psychischen Aspekten: Mit dem Schwerpunkt Aufschlag-Rückschlag werden praktische Übungen demonstriert, welche in jedes Training eingebaut werden können. Hierbei wird ganz gezielt auf taktische und psychische Elemente des TT-Spiels für Kinder und Jugendliche abgehoben.

LL: Franz Richardt

### **Trainer C Fortbildung 7 "Verständnis für das Tischtennispiel erlangen und entwickeln" (5 Plätze)**

18.05.2015 10:30 - 20.05.2015 12:00 (Landessportschule Schöneck)

Beim langfristigen Leistungsaufbau vom Anfänger bis zum Fortgeschrittenen und danach womöglich zum Profi, ist die Entwicklung des Verständnisses für das Tischtennispiel sehr entscheidend. Sehr häufig trifft man es an, dass verschiedene Bearbeits- oder Aufschlag/Rückschlag-Kombinationen mit einer sehr hohen Intensität und Hingabe „hoch und runter“ trainiert werden, aber das Verständnis, welches die Übung vermitteln möchte, kommt beim jungen Spieler nicht an. Wie man dies kindgerecht in das Training bereits bei Anfängern integrieren kann, soll in diesem Ausbildungsabschnitt gezeigt werden. Es geht hierbei auch um den Weg vom Anfänger bis hin zu Fortgeschrittenen, die ein ordentliches Spielniveau erreicht haben.

LL: Daniel Behringer

### Trainer C Fortbildung 8 "Technik und Beinarbeit" (6 Plätze)

27.05.2015 14:00 - 29.05.2015 12:00 (Landessportschule Schöneck)

Können Technik und Beinarbeit überhaupt noch isoliert betrachtet werden? Diese Frage und viele mehr, wie Trainingsmethodik, fortschrittliche und traditionelle Sichtweisen werden gegenübergestellt, diskutiert und ausprobiert. Ausgehend von der chinesischen Beinarbeitsschulung sollen diese Fragen im Verlauf der Fortbildung für Tischtennis-Spieler aller Altersklassen und Spielstärken beantwortet und in der Praxis ausprobiert werden. ( LL: Sandor Spieß )

Lehrgangsgebühr 95 Euro <> Anmeldung online über click-TT

### Trainer C Ausbildung

#### Ausbildungsreihen in den Ferien:

Grundlehrgang 5 - Ferien	26.05.	bis	29.05.2015	Schöneck
Fachlehrgang 5 - Ferien	24.08.	bis	28.08.2015	Schöneck
Prüfungslehrgang 5 - Ferien	30.03.	bis	03.04.2015	Schöneck

Grundlehrgang 2 - Ferien	24.08.	bis	28.08.2015	Steinbach
Fachlehrgang 2 - Ferien	04.01.	bis	08.01.2016	Steinbach
Prüfungslehrgang 2 - Ferien	Ostern 2016			Steinbach

#### Ausbildungsreihe außerhalb der Ferien, mit Fachlehrgang über ein Wochenende:

Grundlehrgang 1	19.10.	bis	23.10.2015	Tailfingen
Fachlehrgang 1	09.12.	bis	13.12.2015	Tailfingen
Prüfungslehrgang 1	1. Halbjahr 2016			Tailfingen

Kosten 385 Euro für alle drei Lehrgänge, Anmeldung online über click-TT.



### Senioren sport

Folgende Spielerinnen und Spieler haben sich für die 36.Deutschen EM der Senioren vom 1.-3.Mai 2015 in Bielefeld qualifiziert:

S 40 Barbara Gerstner, TTC Iffezheim ; Ingo Lang, SV Eichsel und Philip Danegger, TTC Mühlhausen

S 50 Bettina Seiser, TTC Iffezheim und Rolf-Dieter Loss, TTC Mühlhausen

S 60 Berthold Schulz, TV Lahr und Martin Frey, TTSV Kenzingen

S 65 Doris Spiess, ESV Weil <> S 75 Karin Barthlott, Rastatter TTC

#### Als Ersatz sind nominiert:

S 40 Simone Eise, ESV Weil (2.Ers.) <> S 50 Petra Schmidt, TTSF Hohberg (1.Ers.)

S 65 Klaus Padua, TV -St.Georgen-Freiburg (1.Ers.) <> S 70 Josef Brigandt, TTC GW Konstanz (3.Ers.)

## Ovtcharov, Solja und Mantz sind die Spieler des Jahres 2014

"Es wäre natürlich toll, nächstes Jahr den Hattrick zu schaffen", hatte Dimitrij Ovtcharov vergangenes Jahr nach der Spieler des Jahres-Wahl gesagt. Zwölf Monate später wurde ihm sein Wunsch erfüllt. Deutschlands Nummer eins wurde auch diesmal von der TT-Gemeinde zum "Spieler des Jahres" gewählt.

Bei den Damen konnte sich derweil Petrissa Solja zum zweiten Mal durchsetzen, während Nachwuchstalente Chantal Mantz ihr Debüt feierte. Am Sonntag musste Dimitrij Ovtcharov im Finale der Qatar Open noch Vladimir Samsonov den Vortritt lassen, heute geht er bereits an anderer Stelle wieder voran. Zum dritten Mal in Folge wurde der 26-Jährige von der Tischtennisgemeinde zum "Spieler des Jahres" gewählt. Das machte auch den erfolgsverwöhnten Weltranglistensechsten stolz. "Wow, nun den Hattrick geschafft!"

Nach der Finalniederlage von Sonntag, bei der ich auch etwas mit meinem Körper zu kämpfen hatte und nicht bei 100 % meiner Kräfte war, tut es richtig gut, solche tollen News zu bekommen", freute sich Deutschlands Bester, der noch einen Tag länger in Doha blieb als seine Kollegen. Trotz der Auszeichnungen in den beiden Vorjahren sei er sich nicht sicher gewesen, auch diesmal zu triumphieren. "Obwohl ich zwar einen sehr guten Sommer bei der Team-WM mit dem Sieg gegen Zhang Jike hatte und dann mit einem Underdog-Team ins Finale der chinesischen Liga vorgestoßen bin, folgte im Anschluss ein durchwachsener Herbst, in dem die Team-EM mit meiner Zahn-OP und der World Cup in Düsseldorf nicht gut liefen." Auf der Zielgeraden konnte er sich dann aber doch noch einige Stimmen sichern und so 52,25 % der Wähler auf seine Seite ziehen. Damit ließ er Timo Boll ein weiteres Mal hinter sich, der allerdings – anders als im Vorjahr - mit 17,42 % zumindest den zweiten Platz ergattern konnte. Knapp dahinter folgt Steffen Mengel, der sich 2014 unter anderem mit seinem Sieg über Wang Hao bei den German Open in den Fokus spielte. **Solja zum zweiten Mal "Spielerin des Jahres"** " Die 20-Jährige, die in der Vergangenheit schon einige Male als beste Nachwuchsspielerin ausgezeichnet wurde, holte sich den Titel "Spielerin des Jahres" nach 2012 zum zweiten Mal. Natürlich kann man nicht immer gut spielen - die Qatar Open am Wochenende waren zum Beispiel katastrophal. Aber insgesamt habe ich im letzten Jahr, finde ich, gut gespielt. Und es freut mich sehr, dass die Tischtennisfreunde in Deutschland das auch so sehen." Soljas Konkurrenz in der Kategorie "Spielerin des Jahres" war dabei nicht von schlechten Eltern. Die Team-Europameisterin, die insgesamt fast die Hälfte aller Stimmen für sich verbuchte, hielt die Deutsche Meisterin im Einzel und Doppel sowie German Open-Siegerin Shan Xiaona (28,26 %) auf Abstand. Deutschlands aktuell beste Spielerin, Han Ying, wurde in der Gunst der Tischtennisfans sogar noch von Bundesranglistenfinalesiegerin Nadine Bollmeier verdrängt, so dass der Korea Open-Siegerin nur der letzte Platz blieb.

### Belohnung für tolles Abschlussjahr für Chantal Mantz

Auch die "Nachwuchsspielerin des Jahres 2014" hatte nicht damit gerechnet, dass sie am Ende die meisten Kreuzchen auf den 'Wahlzetteln' haben würde. " das freut mich wirklich sehr", jubelte Chantal Mantz, die diesen Titel - zum Abschluss ihrer Jugendzeit - zum ersten Mal gewann. "Nina war bei solchen Wahlen eigentlich immer vor mir, deshalb habe ich nicht damit gerechnet." Dabei führte in diesem Jahr nichts an der 18-Jährigen vorbei: Deutsche Jugend-Meisterin und Europameisterin im Einzel - das machte ihr diesmal auch nicht Nina Mittelham nach, die den Preis im vergangenen Jahr gewann. Diesmal teilt sich die Bad Driburgerin den dritten Platz mit Kilian Ort, während sich Gerrit Engemann mit 16,61 % über Silber freuen darf.

Bedanken können sie sich dann bei den vielen Usern, die sie nach vorne 'gevoitet' haben. Auch myTischtennis.de, der DTTB und JOOLA bedanken sich bei allen Wählern.

30 myTischtennis.de-User erhalten zudem ein ganz besonderes Dankeschön. Der Hauptpreis unserer Verlosung, ein Wochenendaufenthalt für zwei Personen bei den German Open, geht an Dirk Kullack. Auf ein Wochenende in der JOOLA Tischtennisschule Grensau darf sich Stefan Weissenbach freuen. Alle weiteren Preisträger finden Sie hier: <http://bit.ly/1BrduKJ>

---

## Das Liebherr TTBL-Finale am 24.05.2015 in Frankfurt - Showdown in der besten Liga Europas!



Am 24. Mai 2015 steigt in der Frankfurter Fraport Arena das Finale der Tischtennis-Bundesliga. Es ist der Höhepunkt der Saison: In nur einem Spiel kann für eine Mannschaft die gesamte Saison zu einem sportlich herausragenden Triumph werden - oder aber zu einer der wohl bittersten Niederlagen. Nur wer an diesem Tag alles abrufen kann, wird sich am Ende als Deutscher Meister 2014/15 feiern lassen können.

Wie bereits in den vergangenen beiden Jahren wird das Liebherr TTBL-Finale in Frankfurt ausgetragen.

Die Tickets kosten zwischen 9,- Euro (ermäßigt) und 25 Euro. Mit dem TTBL-Special erleben Gruppen und Vereine das TTBL-Finale zum Sonderpreis von 89,- Euro für 10 Tickets. Tickets für das TTBL-Finale können online unter [www.adticket.de/ttbl-finale.html](http://www.adticket.de/ttbl-finale.html) oder unter 0180 - 60 50 400 (0,20 €/Anruf inkl. MwSt., mobil abweichend) erworben werden.

#### 4. Aus dem Bezirk Bodensee

##### Bezirkspokal : TTC Beuren holt vier Pokale

Der TTC Beuren konnte beim Pokalturnier des Bezirks Bodensee die Früchte seiner langjährigen Jugendarbeit ernten und dominierte das Turnier mit Siegen in den beiden höchstklassigen Wettbewerben Herren A und Damen A. Zudem holten sich auch die U12-Jungen und die U15-Mädchen des Singener Stadtteilvereins die begehrte Pokal-Trophäe.

Das Herren-A-Turnier war dieses Jahr von vielen Absagen geprägt. Da ein Team erst in der Nacht vor dem Turnier absagte, musste das Turnier mit nur drei Mannschaften und im Modus jeder gegen jeden ausgetragen werden. In der ersten Begegnung schlug der TTC Mühlhausen (Winkler, JP. Dannegger, Rötzer) den TTC Beuren mit 4:2. Im zweiten Spiel setzte sich der TTC Beuren (Dietrich, Olma, Raake) mit 4:1 gegen den TTC GW Konstanz durch. Zum Schluss gewann dann der TTC GW Konstanz (Brandl, Kretzer, Sturm) überraschend mit 4:3 gegen Mühlhausen. Somit hatten alle Mannschaften 2:2 Punkte. Da Beuren und Mühlhausen auch die gleiche Spieldifferenz aufwiesen, mussten die Sätze ausgezählt werden. Sieger war dann der TTC Beuren mit 26:21 Sätzen gegenüber 29:26 von Mühlhausen. Erstaunlich war, dass die beiden besten Spieler des Turniers, Georg Winkler (TTC Mühlhausen) und Jonas Dietrich (TTC Beuren) zusätzlich zu ihren eigenen Matches fast pausenlos als Coach für die Kinder und Jugendlichen ihres Vereins im Einsatz waren.



Herren A



Damen A

Insgesamt zwölf Titel wurden beim Bezirkspokalturnier in Allensbach vergeben. Im Damen-A-Finale standen sich der TTC Beuren und der TTC Singen II gegenüber. Das junge Team aus Beuren mit der Aufstellung Dey, Maier, Hafner und einem Altersdurchschnitt von 14 Jahren konnte sich mit 4:1 gegen die Konkurrentinnen aus der Landesliga durchsetzen. Bei den Herren B siegte wie schon vor zwei Jahren der RSV Neuhausen, bei den Herren C der TV Jestetten II, der als komplette Familienmannschaft Weiser (Vater und drei Söhne) antrat.

Jeweils zwei Titel holten der SC Konstanz-Wollmatingen (Herren D und Jungen U15) sowie der SV Allensbach (Mädchen U18 und Mädchen U12). Erstmals wurden dieses Jahr die Mädchenwettbewerbe mit Zweiermannschaften durchgeführt. In allen anderen Wettbewerben spielten wie üblich Dreier-Teams. Mit zwei 4:0-Siegen sicherte sich der TTC Stockach-Zizenhausen den Senioren-Titel. Bei den Jungen U18 wurde der TTC Singen Pokalsieger.

#### Aus dem Bezirk Ortenau

##### Neues Trainingsangebot für Jugendliche im Bezirk Ortenau

Die letzten acht Jahre fand das Bezirkstraining der Ortenau an den drei Stützpunkten Haslach-Bollenbach, Willstätt und Nonnenweier statt. **Ab September 2015 ist folgende Änderung vorgesehen:**

Am ersten Freitag im Monat trainiert jeweils von 18:00-20:30 Uhr Martin Baier einen Leistungskader von etwa

10 Jugendlichen (2002 und älter), ferner trainieren in Nonnenweier etwa 16 Jugendliche (Jahrgang 2003 und jünger) in einem Förderkader mit Trainer Jonas Hansert, Verena Bollinger und einem Sparringspartner. Wir planen außerdem einen Trainingstag in Baiersbronn gemeinsam mit dem Bezirk Schwarzwald. Zusätzlich werden wir an fünf Wochenenden (Samstag und/oder Sonntag, ca. 5 Stunden) Ferienlehrgänge abhalten. Diese halten wir in den Hallen in Goldscheuer, Haslach und Nonnenweier ab.

Als „Ersatztrainer“ stehen Marion Spitznagel, Li-Chi-Dong, Jürgen Neumaier und Michael Armbruster zur Verfügung.

Geplant ist eine Teilnahme an den offenen Stadtmeisterschaften in Karlsruhe-Etlingen.

Am 3. Mai 2015 halten wir von 10 Uhr bis 15 Uhr eine Sichtung beider Trainingsgruppen mit den genannten Trainern in Nonnenweier ab. Die Halle ist bewirtet.

Jugendliche für den Förderkader (2003 und jünger) erhalten ein T-Shirt (dazu benötigen wir eine entsprechende Größenangabe).

**Anmeldeschluss ist der 15.04.2015:** Franz Huber, Tel.: 07837-681 <> [fr-huber@t-online.de](mailto:fr-huber@t-online.de)

Die weiteren Termine werden halbjährlich festgelegt und rechtzeitig bekannt gegeben.

Franz H u b e r ( *Lehrwart Bezirk Ortenau* )

### Aus dem Bezirk Rastatt B.-B.



Am 15.03.2015 fand in der Grundschule in Bischweier das 2. Bambini-Turnier des Tischtennisbezirkes Rastatt-Baden-Baden statt. Es nahmen vier Vereine mit 16 Kindern daran teil. Gespielt wurde im System „Jeder gegen jeden“. Nach 80 Minuten standen die GTM Rheinmünster mit Altun Can, Robin Wurz und Julian Osterwind als Sieger fest.

Der TTC Iffezheim wurde mit Matti Wiersbitzki, Benjamin Fettig und Samuel Mühlhaus Zweiter vor der Spielgemeinschaft TB Sinzheim/ GTM Rheinmünster mit Calvin Kohler, Matthias Pfeifer, Ricardo Rath-Menzel und Dominik Ruschmann. Der TSV Loffenau, der mit einer kompletten Mädchenmannschaft antrat, wurde Vierter mit Melissa Schindler, Nele Frey, Alina Merkle und Chiara Frey. Bei der Siegerehrung durch Andrea Bittner erhielten alle Teilnehmer kleine Geschenke, die durch Peter Herrmann überreicht und gesponsert wurden. Das nächste Bambiniturnier findet am 26.04.2015 statt, wobei der Ausrichter noch nicht feststeht.

### Aus dem Bezirk Schwarzwald

#### Herren A Rangliste

Lasse Barth, der in der ersten Herrenmannschaft der TTG Furtwangen/Schönenbach in der Verbandsliga mitspielt, war der dominierende Spieler bei der Bezirks -A- Rangliste Herren in Königfeld. Lasse verlor in der Vorrunde „jeder gegen jeden“ kein Spiel und auch in der Endrunde der jeweils zwei Vorrundenbesten gewann er gegen alle Gegner, wobei es nur einmal eng wurde. Dies war gegen seinen Verbandsligakollegen Manfred Görlinger von Der DJK Villingen, der gegen Lasse mit 2:1 Sätzen führte, dann doch noch im fünften Satz mit 8:11 unterlag. Vorrundensieger wurde neben Lasse Barth noch Jonathan Brugger von der DJK Villingen, punktgleich mit Pascal Koch aus Mönchweiler. Bedauert wurde die mit nur 14 Meldungen geringe Teilnehmerzahl an der A -Rangliste. Schlechter lief es sogar bei den A- Damen, denn dort lagen nur drei Meldungen vor, sodass die Konkurrenz vom Bezirkssportwart Klaus Scherzinger (Furtwangen) abgesagt wurde. Lasse Barth und Manfred Görlinger haben sich durch ihre guten Platzierungen in der A-Rangliste für die Südbadische Endrangliste am 14. 06.15 qualifiziert.

## Ergebnisse A Rangliste, Vorrunde:

**Gruppe 1:** 1.Lasse Barth, Furtw./Schönenbach 18:3, 6:0; 2. Manfred Görlinger, Villingen, 17:7, 5:1; 3. Oliver Bredl, Mönchweiler, 13:10, 4:2; 4. Yanik Runge, Villingen, 11:9, 3:3; 5. Mamud Tüysüz, Blumberg, 6:14, 2:4; 6. Roland Müller, Erdmannsweiler, 5:17, 1:5; 7. Stefan Etter, Erdmannsweiler, 8:18, 0:6;

**Gruppe 2:** 1.Jonathan Brugger, Villingen, 16:3, 5:1; 2. Pascal Koch, Mönchweiler, 15:6, 5:1; 3. Steven Kaltenbrunner, Blumberg, 12:10, 3:3; 4. Ali Tüysüz, Blumberg, 10:12, 3:3; 5. Peter Walter, Erdmannsweiler, 8:12, 2:4; 6. Luca Barth, Erdmannsweiler, 8:13, 2:4; 7. Axel Oberfell, Erdmannsweiler, 3:16, 1:5;

**Endrunde:** 1.Lasse Barth, Furtw./Schönenbach 9:3, 3:0; 2.Manfred Görlinger, Villingen, 8:5, 2:1; 3. Jonathan Brugger, Villingen, 6:6, 1:2; 4. Pascal Koch, Mönchweiler, 0:9, 0:3;



## Aus dem Bezirk Oberrhein

### Bezirkspokalfinale der Männer

(mos) Beim Bezirkspokalfinale der Männer A/B/C, ausgerichtet von der Tischtennisabteilung des FC 08 Bad Säckingen, setzte sich bei den Männern A erwartungsgemäß der SV Eichsel gegen den SV Eichsel II mit 4:0 durch. Nach dem 3:1-Sieg von Dennis Kalt gegen Björn Jünge sowie dem 3:0-Erfolg von Alexander Höferlin gegen Jens Kreutler, hatte Manuel Brugger zu kämpfen bis er den Punkt gegen Andreas Markoni mit 3:2 eingespielt hatte. Das Doppel holten sich Kalt/Brugger mit 3:2 gegen Jünge/Markoni.

Unerwartet gewann der letztjährige C-Pokal-Sieger TV Schwörstadt (bereits feststehender Aufsteiger in die Bezirksliga) den B-Pokal mit 4:0 gegen den TTC Hasel (zweiter der Bezirksliga).



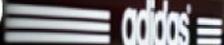
von links: Sieger B-Pokal: Christian Keser, Heiko Brugger, Wolfgang Krickl, Christopher Berger TV Schwörstadt  
Sieger A-Pokal: Alexander Höferlin, Dennis Kalt, Manuel Brugger SV Eichsel  
Sieger C-Pokal: Matthias Burczyk, Daniel Hellwig, Ralf Bächle FC 08 Bad Säckingen II

Christian Keser war klar in drei Sätzen gegen Ralf Bachthaler erfolgreich und Heiko Brugger mit 3:1 gegen Steffen Hübbers. Wolfgang Krickl erkämpfte sich einen 3:2-Erfolg gegen Kai-Uwe Marx. Das Doppel entschieden Brugger/Christopher Berger gegen Marx/Dennis Trefzer in drei knappen Sätzen für sich.

Umkämpft war der C-Pokal, den sich der FC Bad Säckingen II am Ende mit 4:2 gegen den TTC Hasel II holte. Ralf Bächle gewann mit 3:2 gegen Andreas Raimann und Matthias Burczyk mit 3:0 gegen Ludwig Haider, während Daniel Hellwig mit 0:3 gegen Michael Englet verlor. Beim 3:0 im Doppel hatten Burczyk/Bächle keine Probleme gegen Englet/Haider. Die Niederlage von Burczyk gegen Raimann brachten sie auf 2:3 heran, ehe Bächle mit seinem 3:0-Sieg gegen Englet alles klar machte.

tabletennis-sport.com

adidas

**2015**  **neue ziele, neues material!**

PZ.

adidas

The advertisement features a male table tennis player in a red shirt with green accents in the background, captured in a dynamic pose. In the foreground, a female player in a red shirt holds a black Adidas racket with white stripes and the 'PZ.' logo. To the right, a red and blue Adidas running shoe is shown with glowing motion lines. The Adidas logo is visible in the top left and on a banner in the background.